
Subject: Schwitzen durch FIN?

Posted by [Unsure](#) on Tue, 27 Jan 2015 18:00:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo an alle!

Ich lese schon seit längerem Beiträge im Forum durch. Nun habe ich mich endlich angemeldet und hätte direkt meine erste Frage zu euren Erfahrungen.

Kurz zum Hintergrund. Bei mir ist der Haarausfall vor ca 13-14 Monaten das erste mal aufgefallen. Ich habe grundsätzlich recht dichtes Haar, allerdings habe ich schon sehr große GHE. Durch meine Frisur konnte ich die GHE bisher recht gut verstecken. Langsam wird es aber immer schwerer und ich habe eigentlich seit ca 4 Monaten nur noch dieses Thema im Kopf und erledige andere Aufgaben wie Prüfungen und ähnliches mehr oder weniger nebenbei habe ich das Gefühl. Im Januar 2014 habe ich das erste mal Fin von meine Hautarzt verschrieben bekommen in Form von Finapil. Habe die Tabletten nach 4 Monaten dann wieder abgesetzt. Grund hierfür waren meiner Meinung nach fettigere Haare (laut Forum kommt dies öfter vor?) und leider sehr extremes Schwitzen. Und das Schwitzen ist mein eigentliches Problem. Ich habe zwar schon immer mehr geschwitzt als andere aber seit Anfang 2014 fühlt es sich wesentlich extremer als zuvor an. Ich kann bei Temperaturen ab 25° das Haus kaum noch verlassen und beim Fußball strömt der Schweiß nur so vom Kopf.

Meine Frage an euch: Könnte es hier einen Zusammenhang zu Finapil geben? Allgemein zu Finasterid?

Falls dies auszuschließen ist und das starke Schwitzen eine primäre Hyperhidrose sein sollte werde ich umgehend wieder FIN nehmen um die GHE nicht noch größer werden zu lassen...

Danke schonmal für Infos!

Gruß
Unsure

Subject: Aw: Schwitzen durch FIN?

Posted by [Linkz](#) on Tue, 27 Jan 2015 18:11:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fettige Haare durch Fin: Ja!

Beim Schwitzen war's eher genau das Gegenteil. Neige, wie du scheinbar auch, dazu mehr zu schwitzen als andere Leute. Auch temperaturunabhängig. Ist bei mir seit der Pubertät so. Durch Fin war das nahezu komplett verschwunden. Sogar im Sommer bei 30+ Grad fast kein Schweiß mehr - sehr angenehm und hat mich auch gewundert. Nehme es nicht mehr und schwitze leider wieder wie ein Schwein, lol.

Kann ich dir nix zu raten außer; wenn du sonst keine Nebenwirkungen hast es wieder zu nehmen!

Gegen das Schwitzen helfen auch gute antitranspirante Deo's mit Aluminiumchlorid. Soll zwar

nicht gesund sein aber hey,wenn's dich stört.

Die Dinger helfen mir immer und muss man bei regelmäßigem Gebrauch auch nur alle paar Tage anwenden.

edit//: Okay wenn du nur am Kopf mehr Schweis produzierst dann weiß ich auch nicht so recht ... Also auf die Birne würd ich mir das Zeug nicht grade sprühen xD

Subject: Aw: Schwitzen durch FIN?

Posted by [Yes No](#) on Tue, 27 Jan 2015 18:22:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kannst du das nicht einfach durch Einnahme/Absetzen von Finasterid testen?
Dazwischen ein Monat Pause.

Subject: Aw: Schwitzen durch FIN?

Posted by [Unsure](#) on Tue, 27 Jan 2015 18:40:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich schwitze allgemein wesentlich mehr, nur am Kopf ist es halt besonders auffällig für andere... Wenn es durch Fin allerdings aufgehört hätte würde ich das Zeug nur noch nehmen... Schwitzen und Haarausfall meine größten Sorgen überhaupt <.<

Das mit dem Testen ist ja nun nicht ganz so einfach, da der Sommer nur ein paar heiße Wochen hat und bis Fin im Kreislauf wirklich drinne ist bzw. wieder raus ist dauert es ja nunmal einige Zeit wenn ich mich nicht total verlesen habe

Gibt es sonst noch Erfahrungen von anderen Leuten?

Subject: Aw: Schwitzen durch FIN?

Posted by [Trinitas](#) on Tue, 27 Jan 2015 21:42:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Unsure

ich weiß aus eigener Erfahrung, wie belastend das ist- bei mir fing es mit ca. 27 J. an- damals moderat, aber spürbar mehr, als gewohnt. Dennoch gut damit umzugehen. Damals nahm ich noch kein Fin.

In der letzten Zeit von Fin- nach wirklich sehr langer Einnahmezeit verstärkte sich das Schwitzen, so dass tagesformabhängig auch bereits normales/ zügiges Gehen (ich gehe schon immer zügig=normal) dazu führte, dass ich zu Hause die Oberbekleidung wechseln

mußte. Im Sommer lief der Schweiß im Gegensatz zu anderen in Strömen auch im Sitzen oder beim Nichtstun. Auch wie von Dir beschrieben im Gesicht, am Kopf- wie ein Wasserfall. Ich verstand die Welt nicht mehr- war auch deswegen Mist, weil es die Aktivitäten einschränkt. Und das mir- ich- als Ausdauersportler- Frechheit.

Ich vermute aber, dass dies nicht allein nur von Fin herrührt, auch zu Beginn, also vor Fin nicht, sondern evt. auch von einem defizitären Hormonhaushalt. Das ist eine Vermutung, begründet durch verschiedene Lektüre bezüglich Symptomatik und Zusammenhänge. Es ist aber nicht durch Messergebnisse abgeglichen.

Nun, nach Fin hatte ich in den letzten beiden Sommern viel weniger Probleme- es ist nicht vom Tisch, aber besser.

Evt. hast Du ja diesbezüglich eine ungünstige körperliche "Voreinstellung"...nur eine Möglichkeit. Hast Du evt. Probleme mit Blutdruck oder leichte Andeutungen von Diabetes? Gibt ja auch angeborene Störungen im Hormonsystem und wenn sich beim Mann der Spiegel ohnehin ab 25 Jahre- spätestens ab 30 kontinuierlich sinkt, zwar ausgleichbar ist, aber sinkt- kann das bei ungünstigen Grundvoraussetzungen viel eher passieren, mit stärkeren Auswirkungen.

Subject: Aw: Schwitzen durch FIN?

Posted by [mike](#). on Wed, 28 Jan 2015 05:03:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Unsure schrieb am Tue, 27 January 2015 19:00Hallo an alle!

Ich lese schon seit längerem Beiträge im Forum durch. Nun habe ich mich endlich angemeldet und hätte direkt meine erste Frage zu euren Erfahrungen.

Kurz zum Hintergrund. Bei mir ist der Haarausfall vor ca 13-14 Monaten das erste mal aufgefallen. Ich habe grundsätzlich recht dichtes Haar, allerdings habe ich schon sehr große GHE. Durch meine Frisur konnte ich die GHE bisher recht gut verstecken. Langsam wird es aber immer schwerer und ich habe eigentlich seit ca 4 Monaten nur noch dieses Thema im Kopf und erledige andere Aufgaben wie Prüfungen und ähnliches mehr oder weniger nebenbei habe ich das Gefühl. Im Januar 2014 habe ich das erste mal Fin von meine Hautarzt verschrieben bekommen in Form von Finapil. Habe die Tabletten nach 4 Monaten dann wieder abgesetzt. Grund hierfür waren meiner Meinung nach fettigere Haare (laut Forum kommt dies öfter vor?) und leider sehr extremes Schwitzen. Und das Schwitzen ist mein eigentliches Problem. Ich habe zwar schon immer mehr geschwitzt als andere aber seit Anfang 2014 fühlt es sich wesentlich extremer als zuvor an. Ich kann bei Temperaturen ab 25° das Haus kaum noch verlassen und beim Fußball strömt der Schweiß nur so vom Kopf.

Meine Frage an euch: Könnte es hier einen Zusammenhang zu Finapil geben? Allgemein zu Finasterid?

Falls dies auszuschließen ist und das starke Schwitzen eine primäre Hyperhidrose sein sollte werde ich umgehend wieder FIN nehmen um die GHE nicht noch größer werden zu lassen...

Danke schonmal für Infos!

Gruß
Unsure

indirekt ja

Subject: Aw: Schwitzen durch FIN?
Posted by [Unsure](#) on Thu, 29 Jan 2015 09:00:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hmmm das Schwitzen ist auf jeden Fall unerträglich aber der Haarausfall genauso
Vielleicht werde ich einfach den nächsten Sommer abwarten und hoffen das bis dahin nicht all zu
viele Haare ausfallen...
Wäre es ansonsten vielleicht möglich, dass bei einem anderen Hersteller für Fin das
Schwitzen nicht mehr werden würde?

Subject: Aw: Schwitzen durch FIN?
Posted by [ru-power](#) on Thu, 29 Jan 2015 10:20:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Unsure schrieb am Thu, 29 January 2015 10:00Hmmm das Schwitzen ist auf jeden Fall
unerträglich aber der Haarausfall genauso
Vielleicht werde ich einfach den nächsten Sommer abwarten und hoffen das bis dahin nicht all zu
viele Haare ausfallen...
Wäre es ansonsten vielleicht möglich, dass bei einem anderen Hersteller für Fin das
Schwitzen nicht mehr werden würde?
Nein, das ist das Finasterid.

War bei mir auch untre Fin so, unter Dut habe ich das nicht.

Subject: Aw: Schwitzen durch FIN?
Posted by [Unsure](#) on Thu, 29 Jan 2015 13:25:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ru-power schrieb am Thu, 29 January 2015 11:20Unsure schrieb am Thu, 29 January 2015
10:00Hmmm das Schwitzen ist auf jeden Fall unerträglich aber der Haarausfall genauso
Vielleicht werde ich einfach den nächsten Sommer abwarten und hoffen das bis dahin nicht all zu
viele Haare ausfallen...

Wäre es ansonsten vielleicht möglich, dass bei einem anderen Hersteller für Fin das Schwitzen nicht mehr werden würde?
Nein, das ist das Finasterid.

War bei mir auch unter Fin so, unter Dut habe ich das nicht.

Aber Dut ist noch einmal eine Nummer größer im Bereich der NW oder?
Denke ich werde mir mal schleunigst einiges zu Ru und Dut durchlesen. Um Fin, Dut oder Ru kommt man nicht umzu oder? Also zumindest eins von den drei ist notwendig...?

Subject: Aw: Schwitzen durch FIN?
Posted by [ru-power](#) on Thu, 29 Jan 2015 16:04:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Unsure schrieb am Thu, 29 January 2015 14:25ru-power schrieb am Thu, 29 January 2015 11:20Unsure schrieb am Thu, 29 January 2015 10:00Hmmm das Schwitzen ist auf jeden Fall unerträglich aber der Haarausfall genauso
Vielleicht werde ich einfach den nächsten Sommer abwarten und hoffen das bis dahin nicht all zu viele Haare ausfallen...
Wäre es ansonsten vielleicht möglich, dass bei einem anderen Hersteller für Fin das Schwitzen nicht mehr werden würde?
Nein, das ist das Finasterid.

War bei mir auch unter Fin so, unter Dut habe ich das nicht.

Aber Dut ist noch einmal eine Nummer größer im Bereich der NW oder?
Denke ich werde mir mal schleunigst einiges zu Ru und Dut durchlesen. Um Fin, Dut oder Ru kommt man nicht umzu oder? Also zumindest eins von den drei ist notwendig...?

ICH hab weniger NWs unter Dut, deutlich. Aber das ist sehr individuell.
erstmal würde ich RU probiern

Subject: Aw: Schwitzen durch FIN?
Posted by [Sonic Boom](#) on Thu, 29 Jan 2015 20:11:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Padesch/RU: Ob DUT nicht schlimmer ist als Fin bezgl. der NW ist??? Vor Jahren hat mal ein User geschrieben das das Zeug noch gefährlicher ist als Fin. Und Dut nie wieder aus dem Körper ganz rauszubekommen ist...

Subject: Aw: Schwitzen durch FIN?
Posted by [PeterNorth](#) on Thu, 29 Jan 2015 20:25:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sonic Boom schrieb am Thu, 29 January 2015 21:11 Padesch/RU: Ob DUT nicht schlimmer ist als Fin bezgl. der NW ist??? Vor Jahren hat mal ein User geschrieben das das Zeug noch gefährlicher ist als Fin. Und Dut nie wieder aus dem Körper ganz rauszubekommen ist...

über DUT habe ich sowas noch nie gelesen/gehört, aber dafür über Paracethamol

Subject: Aw: Schwitzen durch FIN?

Posted by [Hokuspokus](#) on Fri, 30 Jan 2015 00:52:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mir ist Ähnliches mit FIN widerfahren. Letztendlich ist die Dosis und die Zeit entscheidend gewesen, dass sich diese Problematik abmildert. Es ist nach wie vor ein schwerer Eingriff ins Hormonsystem. Falls für dich die Balance zwischen Wirkung und Nebenwirkung weiterhin nicht zufriedenstellend ist, empfehle ich Dut. Nebenwirkungen wie fettiges Haar, Hautunreinheiten oder vermehrter Schweiß nehmen ab bzw. verschwinden vollständig. Dagegen erhöhen sich die Chancen auf Nebenwirkungen im sexuellen Bereich und man konsumiert letztendlich ein Produkt zu dem weniger (Langzeit)studien vorliegen als zu Fin.

Subject: Aw: Schwitzen durch FIN?

Posted by [Unsure](#) on Mon, 18 Jan 2016 17:44:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich muss dieses alte Thema noch einmal hervorkramen

Ich benutze RU mittlerweile etwas über 4 Monate allerdings hat sich mein Status weiterhin verschlechtert und ich überlege zeitnah noch einmal Fin oder Dut zu probieren.

Wie schon beschrieben war meine einzige NW das extreme Schwitzen. Habe noch einmal gegoogelt und festgestellt, dass diese NW wohl öfters auftritt. Hat evtl. jmd konkrete Erfahrungen ob das Schwitzen bei einer geringeren Dosis Fin abnimmt?

Ansonsten wurde gesagt, dass ich Dut probieren könnte. Gab es unter Dut ähnliche Fälle mit erhöhtem Schwitzen? Weiß da jmd etwas?

Danke und Grüße!

Subject: Aw: Schwitzen durch FIN?

Posted by [Pandemonium](#) on Mon, 18 Jan 2016 18:23:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das Problem mit dem Schwitzen hattest du bereits vor Fin.

Dut ist ein größeres Wagnis als Fin und die Empfehlung hast du während eines Dut-Hypes bekommen, der nun langsam wieder abflaut.

Zum Status halten reicht Fin. Geringere Dosierungen können die NW lindern, müssen aber nicht. In den GHE, deinem Hauptproblem, muss man sich dann aber auf eine schlechtere Wirkung einstellen.

Subject: Aw: Schwitzen durch FIN?

Posted by [Jürgen87](#) on Tue, 19 Jan 2016 10:05:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wieso ist Dut ein größeres Wafgnis als FIN?

Mittlerweile ließt man ja eigentlich nur noch, dass die Leute sich fast immer in den Foren für DUT entscheiden, teilweise sogar von Fin wechseln, da sie da NW hatten und unter DUT dann keine Probleme mehr hatten. Nebenwirkungen gibts, aber irreversible wie bei Fin?

Subject: Aw: Schwitzen durch FIN?

Posted by [Aristo084](#) on Tue, 19 Jan 2016 10:49:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du könntest 1 mg Dut / Woche versuchen. Mittwochs und Sonntags eine Tablette schlucken, fertig.

Der grösste Vorteil gegenüber Fin, von dem auch viele wie z.B. ru-power berichten ist die deutlich geringere Fettung z.B. im Gesicht.

Subject: Aw: Schwitzen durch FIN?

Posted by [Pandemonium](#) on Tue, 19 Jan 2016 11:25:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jürgen87 schrieb am Tue, 19 January 2016 11:05 Wieso ist Dut ein größeres Wafgnis als FIN?

Dut ist einfach "härter" und deshalb sind m.E. auch stärkere Reaktionen des Körpers zu erwarten, im Positiven wie im Negativen. Man muss z.B. mit einem mitunter langen Shedding rechnen und die Langzeitauswirkungen auf die starke Hemmung der 5a-Reduktase Typ 3 sind nicht untersucht. Wenn Fin aber tut was es soll, sehe ich keinen Grund auf Dut zu wechseln, zumal die Wirkung auf die Haare sich auf lange Sicht auch nicht groß unterscheiden sollte. Wenn Dut besser wirkt, dann über den Irrweg einer stärkeren DHT-Hemmung. Daher sehe ich in Fin aufgrund des mildereren Wirkmechanismus die geeignetere Langzeitmedikation, es wird schon seine Gründe haben, warum Dut nicht als AGA-Medikament zugelassen wurde.

Aber das muss letztlich jeder mit sich selbst ausmachen.

Vielleicht interessant:

A 5-year retrospective analysis of 5 α -reductase inhibitors in men with benign prostatic hyperplasia: finasteride has comparable urinary symptom efficacy and prostate volume reduction, but less sexual side effects and breast complications than dutasteride.
<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/23067029#>

"CONCLUSIONS:

In this retrospective analysis of data from consecutive patients treated at a single clinic, both finasteride and dutasteride were effective therapies for the management of lower urinary tract symptoms. However, dutasteride resulted in significantly more sexual side effects and breast complications than finasteride."

Und das schon bei einem Durchschnittsalter von 58.7 ± 6.7 Jahren! Wer weiß, wie es bei jüngeren, d.h. sexuell aktiveren Männern ausgesehen hätte.

Subject: Aw: Schwitzen durch FIN?
Posted by [Unsure](#) on Tue, 19 Jan 2016 17:42:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Habe die Dut-Threads zwar gelesen, aber richtig schlau wurde ich nicht: Ist Dut topisch von der Wirkung vergleichbar mit oraler Einnahme?
Oral scheint ja oft ein großes Shedding zu beinhalten, topisch auch?
